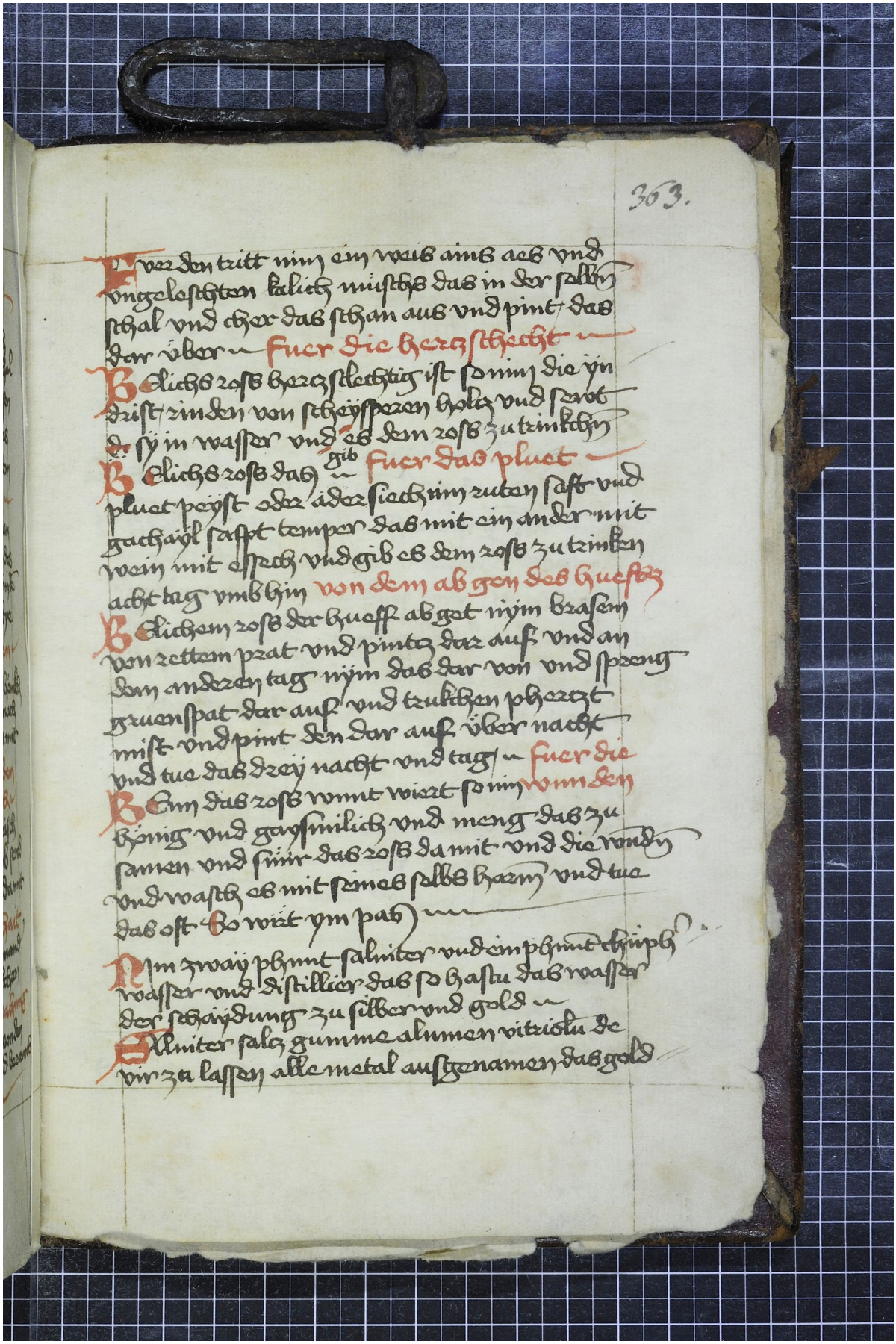
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1188
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Fur den tritt nim ein weis ains ays vnd
vngeleschten kalich mischs das in der selben
schal vnd ker das schan aus vnd pint das
der über — Fur die herzschlecht —
Welichs ross herzslechtig ist so nim die yn
drist zinden von scharpfen holz vnd sart
d. sy in wasser vnd ge dem ross zu trinken
Welichs ross dag gib Fur das pluet —
pluet peyst oder ader siech nim zuten saft vnd
gachayl saft temper das mit ein ander mit
wein mit essich vnd gib es dem ross zu trinken
acht tag vmb hin von dem ab gen des hueffs
Welichem ross der hueff ab get nym brasem
von zettem prat vnd pint dar auf vnd an
dem andern tag nym das der von vnd sprenk
gruen spat dar auf vnd trukken pherzt
mist vnd pint den dar auf über nacht
vnd tue das drey nacht vnd tag — Fur die
Wem das ross wunt wirt so nim wunden
honig vnd gaysmilich vnd meng das zu
samen vnd smir das ross da mit vnd die wundn
vnd wasch es mit seines selbs harn vnd tue
das oft so wirt ym pas —
Nim zwaij phunt saliter vnd ein phunt chinph
wasser vnd distillier das so hastu das wasser
der scheidung zu silber vnd gold —
Salniter salz gumme alumen vitriolu de
vir zu lassen alle metal ausgenamen das gold